



Media Information

9. Juni 2020

Absolut klar: Nächste Mokka-Generation zeigt das neue Opel-Gesicht

- Zentrales Designelement: Opel-Vizor integriert Technologie-Features und erstreckt sich über die Fahrzeugfront
- Klar und mutig: Neue Front spiegelt Opel-Designphilosophie der Zukunft wider
- Neues Familiengesicht: Alle kommenden Opel-Modelle tragen den Opel-Vizor

Rüsselsheim. Der nächste Opel Mokka wird als erstes Modell das neue Gesicht der deutschen Marke zeigen. Das Team um Designchef Mark Adams hat die Opel-Front neu gezeichnet. Dabei ist ein unverwechselbares Designelement entstanden – der Opel-Vizor. Wie bei einem Integralhelm legt sich ein schützendes Visier über das neue Opel-Gesicht, das den Fahrzeuggrill, die Scheinwerfer und das Markenlogo nahtlos in einem Element vereint.

Die legendäre erste Generation des Opel Manta stand für den Entwurf des eleganten Moduls Pate: Für den neuen Mokka interpretierten die Designer die Optik des von einer schlanken Chromspange eingerahmten Manta-Frontgrills mit Doppelscheinwerfern vor schwarzem Hintergrund zukunftsweisend vollkommen neu.

Der Vizor des nächsten Opel Mokka erstreckt sich über die gesamte Fahrzeugfront unterhalb der Motorhaube: Der Mokka wird dadurch optisch breiter; zugleich sind weniger Elemente sichtbar, so dass die Front wie aus einem Guss wirkt. So lenkt kein unnötiger Zierrat von der klaren, hochmodernen Oberfläche mit den harmonisch integrierten Scheinwerfern ab. Im Zentrum des Vizors steht stolz der legendäre Opel-Blitz. Klar, präzise und in Hightech-Design gestaltet, passt er perfekt zum neuen Mokka und seinen Scheinwerfern. Der Newcomer verfügt über hochwertige LED-Lampen sowie über IntelliLux LED®-Matrix-Scheinwerfer der jüngsten Generation – ein echtes Highlight in diesem Segment. Der Opel-Vizor wird alle neuen Opel-Modelle im weiteren Verlauf der 2020er Jahre kennzeichnen und künftig zusätzliche Top-Technologien in sich vereinen.



„Wir wollen der Marke ein frisches neues Gesicht geben, das unsere klare und mutige Designphilosophie der Zukunft widerspiegelt – das ist das Entscheidende. Unser neuer Vizor ist klar und unverwechselbar, dabei bleibt er der deutschen Tradition verhaftet, in der die Form der Funktion folgt. Der klassische Kühlergrill spielt bei Elektroautos wie dem Mokka-e kaum noch eine Rolle. Vielmehr integriert der Vizor zukünftige Licht- und weitere Technologien nahtlos unter seiner Hightech-Oberfläche und legt sich schützend über sie“, erklärt Opel-Designchef Mark Adams.

Das neue Markengesicht entspricht der Kompass-Philosophie von Opel. Die nächste Mokka-Generation wird erstmals das neue Leitmotiv für die Front- und die Rückansicht künftiger Opel-Modelle zeigen: Beim Design-Kompass kreuzen sich zwei Achsen mit dem Opel-Blitz in der Mitte. Das Markenlogo wird so mehr als je zuvor zum zentralen Merkmal. Die vertikale Achse wird durch die bereits in den jüngsten Opel-Modellen noch schärfere und klarere Bügelfalte in der Motorhaube bestimmt, die nun unterhalb des Blitzes weitergeführt wird. Die charakteristische flügelförmige Grafik der LED-Tagfahrlichter, die auch in allen künftigen Opel-Modellen beibehalten wird, symbolisiert die horizontale Achse.

Über Opel

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Seit August 2017 gehört Opel zur Groupe PSA. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten und verkauften 2019 rund eine Million Fahrzeuge. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es für alle Opel-Modelle auch eine elektrifizierte Variante geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE!, mit dem Opel nachhaltig profitabel, global und elektrisch wird. Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>
<https://twitter.com/opelnewsroom>

Kontakt:

Patrick Munsch
Axel Seegers

06142-772-826
06142-6922501

patrick.munsch@opel.com
axel.seegers@opel.com